

Protokoll des 4. AStA Plenums

1. Allgemeines

Datum	06.03.2019 / 18:15 – 21:56 Uhr
Anzahl anwesender Referent*innen	9 Referent*innen + 1 Praktikant
Referate	Verkehrsreferat (1 Person) Öffentlichkeitsreferat (Erst 2, dann 1 Person) Soziales (2 Personen) Gesundheit (1 Person) Allgemeiner AStA Vorstand (1 Person) Finanzvorstand (2 Personen) <hr/> FSK Vorstand (1 Person) ASR (1 Person) Praktikant (1 Person) Studentische Initiativen (Toastmaster Club & Europäische Föderalisten)
Protokoll	Alexander Kolling
Rede- und Sitzungsleitung	Luisa Bischoff

2. Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 3	Genehmigung des Tagesordnung
TOP 4	Berichte a) des Vorstands b) des Finanzvorstands c) der Referent*innen
TOP 5	Anerkennung studentischer Initiativen
TOP 6	Entsendung von Referent*innen in den Mechterstädtausschuss
TOP 7	Alternative Finanzierungsmöglichkeiten
NEU 8	Anträge
NEU 9	Unterstützungsanfragen an den AStA
NEU 10	Sonstiges

1.	Begrüßung ist erfolgt und Beschlussfähigkeit wurde mit neun stimmberechtigten Personen, davon 3 Frauen* festgestellt.
2.	Das Protokoll wird mit 7 JA Stimmen und 2 ENTHALTUNG angenommen.
3.	Es wird der Antrag gestellt, einen Tagesordnungspunkt ANTRÄGE als NEU 8 einzufügen. Die Änderung wird übernommen. Die Tagesordnung wird EINSTIMMIG angenommen.
4.	Berichte

a) des Vorstandes

- Der Stand zu den Räumen und Archiven ist vorab gleich geblieben. Das Dezernat IV hat sich nicht weiter zurückgemeldet und das Protokoll nicht bestätigt. Am 11.03.2019 soll eine Mail an die Frau Korn gesendet werden, um darüber zu informieren.
- Das Bündnis *engagierte Stadt* hat an den AStA Vorstand herangetragen, dass studentischen Initiativen Raumnutzungen in Rechnung gestellt wurden. Eine Stornierung dieser wird beantragt.
- Der AStA Marburg war auf einer FZS Tagung mit 5 Delegiert*innen vertreten. Entsprechende Unterlagen können auf Wunsch weitergeleitet werden.
- Am 03./04. Mai soll eine AStA Party stattfinden. Dabei werden OK Kid und Comparse auflegen bzw. Konzerte spielen. Nähere Informationen werden zeitnah bekanntgegeben.

b) des Finanzvorstandes

- Der Prüfbericht durch die externe Steuerkanzlei liegt vor und wird im kommenden StuPa (13.03.2019) berichtet werden.
- Es stehen weitere Prüfungen durch die Lohnsteuerkasse und den Rechnungsprüfungshof an.
- Der AStA Finanzvorstand war zu Besuch beim Oberbürgermeister Thomas Spieß und hat die mündliche Zusage bekommen, dass die Stadt noch stärker kulturelle Projekte und Veranstaltungen mit etwa 10.000 Euro fördern möchte. Dazu erstellt der AStA Finanzvorstand zeitnah eine Prioritätenliste, die der Stadt übermittelt werden soll.
- Ein Haushalt wird erst im April eingebracht werden.
- Die Härtefallordnung ist aktuell in Überarbeitung.
- Es soll ein neues Gremium eingerichtet werden, welches die Vernetzung aller Menschen ermöglicht, die sich in direkten Institutionen zur Universität und dem Stud. Werk engagieren.

c) der Referent*innen

- Gesundheitsreferat
 - Es steht eine neue Veranstaltung zum Thema *Migration/Menschenrecht/Gesundheit* in den Startlöchern.
- Verkehrsreferat
 - Es erfolgte ein Termin zwischen dem Verkehrsreferat und Nextbike, welcher jedoch von der Stadt abgesagt wurde. Auf der Exkursion durch die Stadt wurde über mögliche Standorte für neue Stationen gesprochen.
- Sozialreferat
 - Es fand ein Treffen mit der Sozialberatung statt. Dabei wurde vor allem über die Situation des Bafög-Amtes in Marburg gesprochen, da dies oft auch Thema in der Sozialberatung sei. Die Informationen sollen überprüft werden.
 - Es wird geplant, sich mit dem Familienservice der Universität zu vernetzen.
 - Anträge:
 - Kinderteller
 - Kinderbetreuung
 - Veggi Alternativen in der Mensa
 - Es wird weiterhin an dem Reader zum Thema *Wohnen in Marburg* gearbeitet.
 - Es wurde berichtet, dass die neuen Familienwohnheime der Universität mit sehr hohen Mieten verknüpft sind und die Zulassungsbedingungen für einen

	<p>Wohnheimplatz nicht beinhalten, dass man eine Familie darstellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Eine Veranstaltung zum Thema <i>Wohnen</i> ist geplant.
5.	<p>Anerkennung studentischer Initiativen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Europäische Föderalisten (JEF) <ul style="list-style-type: none"> ○ Studentische Initiative die bereits vor zwei Jahren beim AStA Marburg anerkannt war. Verstehen sich selber als Botschafter*innen der Europäischen Idee und pro europäische politische Bildungsarbeit voranzubringen. ○ <i>Beschluss Plenum</i>: EINSTIMMIG ANGENOMMEN (-1) • Lahnredner: Toastmasters international club <ul style="list-style-type: none"> ○ Gruppe von Studenten (nur männlich), die Softskills verbessern wollen, indem Sie Kurse und Übungsszenarien für Präsentationen und Vorträge anbieten. Dabei wird sich an dem internationalen Konzept der <i>Toastmasters</i> orientiert und zur Nutzung ein Mitgliedsbeitrag erhoben. ○ <i>Beschluss Plenum</i>: EINSTIMMIG ABGELEHNT (-1)
6.	<p>Entsendung von Referent*innen in den Mechterstädausschuss</p> <p>Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes, weil es aktuell keine Mitglieder gibt, die sich entsendet werden können.</p> <p>Beschluss: EINSTIMMIG ANGENOMMEN (-1)</p>
7.	<p>Alternative Finanzierungsmöglichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Finanzvorstand berichtet: <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekte und Veranstaltungen können grundsätzlich immer durch die Stadt finanziert werden, dazu muss an entsprechende Stellen bzw. an den OB direkt ein Antrag gestellt werden. ○ Die Prioritätenliste ist in Arbeit. Es wird darum gebeten, dass sich Organisator*innen beim AStA Vorstand melden, um auf die Liste gesetzt werden zu können. Vorkalkulationen sind unbedingt notwendig. ○ Die AStA Party wird geplant und findet voraussichtlich am 03./04. Mai statt. ○ Im Landkreis Marburg-Biedenkopf sind auch noch Gelder verfügbar, welche häufig für Gleichstellungsprojekte aufgewandt werden.
NEU 8.	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Letter of Intent – Nextbike-Lastenrad-Implementierungsvertrag <ul style="list-style-type: none"> ○ Begründung: Nextbike möchte sich absichern und verlangt Beschlüsse der StuPen (Ausnahme in Marburg: AStA) Hessens, dass eine Implementierung erwünscht ist. ○ Während der Diskussion fallen Wortbeiträge zur Kritik der aktuellen Vertragseinhaltung. Der Verkehrsreferent nimmt diese mit in die Verhandlungen. ○ <i>Beschluss des Plenums</i>: EINSTIMMIG ANGENOMMEN (-1)
NEU 9.	<p>Unterstützungsanfragen an den AStA Marburg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versch. Studentische Initiativen wünschen sich eine Unterstützung des AStAs aufgrund der Ungleichbehandlung seitens der Universität. Die Universität soll aufgefordert werden, interne Verwaltungsprozesse aufzuarbeiten. Der AStA Vorstand möchte sich mit einem Gespräch mit der Uni-Verwaltung und dem

Präsidium bereit erklären.

Beschluss des Plenums: EINSTIMMIG ANGENOMMEN

- Ein Unternehmer hat den AStA angefragt, ob nicht ein Elektro-Roller Ausleihsystem etabliert werden könnte. Damit das Unternehmen richtig durchstarten kann, benötigt es einen Kredit von der Bank, die wiederum brauchen Erfahrungs- und Testberichte, die durch die Nutzung der Student*innen in Marburg angeleitet werden sollen.
- In der Diskussion wird darum gebeten alle Argumente ausführlich zu protokollieren.

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none">• Er hatte eine Idee	<ul style="list-style-type: none">• Kein Konzept• Wer darf fahren, wer nicht?• Ungeklärtes Versicherungs- und Verantwortungsverhältnis• Keine Notwendigkeit in Marburg• Import aus China<ul style="list-style-type: none">◦ Nachhaltigkeit◦ Produktionsbedingungen◦ Sicherheit• Anbindung der Ortsteile soll nicht über Parallellkonzepte geschehen, da dies der städtischen Verkehrspolitik in die Hände spielt• Intransparenz• Infrastrukturell und institutionell weder möglich noch machbar• Stromkosten?

Beschluss des Plenums: EINSTIMMIG ABGELEHNT (-1)

NEU
10.

Sonstiges

- In verschiedenen Sendungen wird über den Papaya-Workshop berichtet
- 08. März Demo am HBF (Vorher Donnersdance, nachher KFZ Party)
- Feedback über die Räumlichkeiten in der Gutenbergstraße erwünscht.

Die Sitzung endet um 21:56 Uhr.